

Fifty-Fifty-Aktiv-Newsletter – Ausgabe 14, Juli 2024

Liebe Fifty-Fifty-Aktiv-Beauftragte, liebe Interessierte,

in diesem Sommer finden zwei sportliche Großveranstaltungen in Europa statt. Die Fußball-Europameisterschaft in Deutschland liegt gerade hinter uns, Ende Juli starten die Olympischen Spiele in Paris. Hochprofessioneller Leistungssport hat auf den ersten Blick nichts mit klassischem Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu tun. Die beiden Großevents haben aber eine große Bedeutung für diese Themen. Laut Dr. Imke Schmidt, Co-Leiterin des Forschungsbereichs Zirkulärer Wandel am Wuppertal Institut, entfallen rund 80 Prozent der Emissionen der Fußball-Europameisterschaft auf die An- und Abreise der Fans. Viel entscheidender als der CO₂-Fußabdruck ist aber der sogenannte Handabdruck, also die Signalwirkung und deren Einfluss auf die Einstellung der Zuschauenden zu Themen rund um Nachhaltigkeit: Positive Erlebnisse bei der Anreise mit dem ÖPNV oder beim Verzehr fleischloser Speisen in den Stadien etwa sind viel bedeutender, als die konkreten Emissionen. Außerdem bringen die Events eine große Chance mit sich: Sportliche Idole könnten viele Millionen Zuschauer*innen für mehr Nachhaltigkeit begeistern, die Menschen könnten erleben, wie viel lebenswerter eine in vielerlei Hinsicht nachhaltige Welt ist – und diese Botschaft dann weitertragen.

Vergrößern auch Sie den Handabdruck Ihrer Einrichtung, indem Sie Fifty-Fifty-Aktiv-Aktivitäten durchführen. Und nutzen Sie für die Vermittlung von BNE-Themen auch den Sportunterricht. Durch die aktive körperliche Auseinandersetzung mit Lerninhalten werden diese tiefer und länger im Gedächtnis gespeichert. Das Projekt [“Klima bewegt!”](#) des Lehrstuhls für Sport- und Gesundheitsdidaktik der Technischen Universität München zeigt (Sport-)Lehrkräften Wege auf, wie sie im Sinne einer BNE Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsthemen in ihrem Sportunterricht motivierend aufgreifen und dabei trotzdem die Bewegungszeit der Schüler*innen hochhalten können.

Das Fifty-Fifty-Aktiv-Team möchte Sie mit diesem Newsletter dabei unterstützen, das Ressourcensparprogramm an Ihrer Einrichtung mit Leben zu füllen. Das erwartet Sie in dieser Ausgabe:

- I. Fifty-Fifty-Aktiv-Programm**
 1. [Aktivitätenabfrage](#)
 2. [Handreichung zum Whole Institution Approach in Kitas](#)
 3. [Themendossier: Hitzeschutz im Sommer](#)
 4. [Machen Sie Ihre Einrichtung fit für die Sommerferien](#)
 5. [Rückschau Informationsveranstaltung für Kitas](#)
- II. Praxisbeispiele**
 1. [Good-Practice-Sammlung](#)
 2. [Tipps für Kitas](#)
 3. [Tipps für Schulen](#)
- III. [Wichtige Termine und Veranstaltungshinweise](#)**

Der Newsletter erscheint etwa alle zwei Monate. Wenn Sie Anregungen oder Themenwünsche haben, melden Sie sich gerne unter fifty-fifty-aktiv@greencity.de. Übrigens: diesen Newsletter und auch die vorangegangenen Ausgaben, finden Sie unter: www.muenchen.de/fifty-fifty-aktiv

Wir möchten uns bei Ihnen und allen Beteiligten für Ihr Engagement in diesem Schul- bzw. Kitajahr bedanken und wünschen Ihnen schöne und erholsame Sommerferien!

Herzliche Grüße

Ihr Fifty-Fifty-Aktiv-Team

I. Fifty-Fifty-Aktiv-Programm

1. Aktivitätenabfrage

Seit dem Programmjahr 2021/22 setzt sich die Fifty-Fifty-Aktiv-Prämie aus zwei Teilen zusammen. Teilnehmende Einrichtungen können nicht nur eine Ressourceneinsparprämie, sondern auch eine Aktivitätenprämie für zusätzliches aktives Engagement im Bereich Klima- und Umweltschutz erhalten, die die Umsetzung pädagogischer Projekte belohnt. Für die Auszahlung der Prämie ist eine fristgerechte jährliche Rückmeldung der Bildungseinrichtung zu Veränderungen (sog. „Änderungsabfrage“ im März) und Aktivitäten (sog. „Aktivitätenabfrage“ im Juli) **zwingend erforderlich**.

Bis zum 28. Juli 2024 benötigen wir die Rückmeldung zur Aktivitätenabfrage der im laufenden Programmjahr (2023/2024) teilnehmenden Einrichtungen, sofern Sie im März die Änderungsabfrage ausgefüllt haben.

Die Aktivitätenabfrage ist in zwei Abschnitte aufgeteilt und erfasst einerseits strukturelle Aspekte in der Einrichtung (z. B. gibt es eine Fifty-Fifty-Aktiv-Arbeitsgruppe, Anzahl der Treffen, Beteiligte). Andererseits können bis zu drei pädagogische Projekte oder Aktivitäten der Einrichtung ausführlicher dargestellt werden. Eine [Ausfüllhilfe](#) für die Umfrage finden Sie unter pi-muenchen.de/fifty-fifty-aktiv im Bereich „Pädagogische Aktivitäten“.

Nach der Bewertung der eingereichten Aktivitäten durch eine Jury, wird die jeweils erreichte Punktzahl einer Einrichtung mit der erreichten Gesamtpunktzahl aller Einrichtungen einer Art ins Verhältnis gesetzt. Anhand der so errechneten prozentualen Aufteilung bestimmt sich die Aufteilung des Aktivitätenprämientopfs auf die Einrichtungen. Besonders gute Projektbeispiele veröffentlichen wir ggfs. in unserer Good-Practice-Sammlung oder stellen sie im Rahmen unserer Veranstaltungen vor.

Am 02.07.2024 haben Sie bzw. die Fifty-Fifty-Beauftragte Person Ihrer Einrichtung per E-Mail einen individuellen Zugangslink für Ihre Einrichtung erhalten, der Sie zur Online-Aktivitätenabfrage führt. Bitte füllen Sie die Abfrage allerspätestens bis zum 28. Juli aus. Andernfalls können wir keine Prämie für Ihre Einrichtung berechnen!

Bei Fragen können Sie sich an das Fifty-Fifty-Aktiv-Team wenden: fifty-fifty-aktiv@muenchen.de

2. Handreichung zum Whole Institution Approach in Kitas

Im Rahmen der BNE VISION 2030 der Landeshauptstadt München wurden zwei Einrichtungen der frühkindlichen Bildung über einen Zeitraum von zwei Jahren von externen BNE-Akteur*innen begleitet. Ziel war es, BNE als festen Bestandteil ihrer strukturellen und pädagogischen Arbeit zu etablieren. Daraus entstand eine Handreichung, die einen umfassenden Einblick in die Anstrengungen, Herausforderungen und Erfolge bietet. Sie macht einen Vorschlag, wie BNE im Sinne eines „Whole Kita Approachs“ praktisch umgesetzt werden kann. Sie finden methodische Ansätze zur Gestaltung eines solchen Prozesses, von der Wertschätzung bereits erzielter Erfolge bis hin zur Entwicklung eines einrichtungsspezifischen BNE-Leitbilds. Die Handreichung finden Sie [hier](#) zum Download.

3. Themendossier: Hitzeschutz im Sommer

Wir freuen uns jedes Jahr auf den Sommer mit langen, warmen Tagen. Es gibt aber auch Tage, an denen die Temperaturen so stark ansteigen, dass sie uns – ohne gezielte Vorkehrungen – einen Aufenthalt in Innenräumen erschweren. Das aktuelle Themendossier gibt Tipps und Empfehlungen, wie man einer Überhitzung in Klassenzimmern und Gruppenräumen vorbeugen kann. Das Themendossier „[Hitzeschutz im Sommer](#)“ finden Sie unter muenchen.de/fifty-fifty-aktiv.



4. Machen Sie Ihre Einrichtung fit für die Sommerferien

Es dauert nicht mehr lange bis zu den Sommerferien. Bevor Sie und Ihre Kitakinder und Schüler*innen in den wohlverdienten Urlaub starten, sollten in der Einrichtung ein paar Vorkehrungen zum Energiesparen getroffen werden.

- Achten Sie darauf, **sämtliche energieverbrauchende Geräte** während der Ferien **auszuschalten und wenn möglich vom Strom zu trennen** (z. B. Luftreinigungsgeräte). Dazu zählen beispielsweise auch Kühlgeräte in Personalräumen.

- Alle **Türen sollten geschlossen werden**, insbesondere Türen mit magnetischer Feststellanlage.

- Generell sollte nach dem Unterricht, insbesondere freitags und vor den Ferien, die **Stromzufuhr über den Hauptschalter an der Mediensäule abgeschaltet werden**.

- Weitere Tipps siehe auch [hier](#).

5. Rückschau Informationsveranstaltung für Kitas

Am 20. Juni fand die diesjährige Fifty-Fifty-Aktiv-Informationsveranstaltung für Kitas statt. Dort erhielten Teilnehmende und Interessierte wichtige Informationen und Updates zum Programm. Das neue [Themenblatt Wasser](#) wurde vorgestellt, das speziell für die Kita entwickelt wurde. An weiteren Themenblättern wurde vor Ort kreativ gearbeitet. Sie finden eine ausführliche Zusammenfassung aller Infos in der entsprechenden [Präsentation](#) unter „Vergangene Veranstaltungen“ unter muenchen.de/fifty-fifty-aktiv

II. Praxisbeispiele

1. Good-Practice-Sammlung

Sie haben bereits viel erreicht und umgesetzt, aber niemand scheint das wahrzunehmen? Jetzt zum Abschluss des Programmjahres ist der richtige Zeitpunkt, um Erfolge zu feiern! Machen Sie Ihre aktuellen Aktivitäten und Ihre bereits erzielten Fortschritte für alle sichtbar (z.B. über Info-Säulen oder Stellwände in der Einrichtung). So wird das Thema Nachhaltigkeit von allen stärker wahrgenommen und das Engagement aller Beteiligten wird angemessen honoriert. Sie können auch digitale Plattformen nutzen, auf denen sich Interessierte kontinuierlich über die erreichten Erfolge informieren. Oder schreiben Sie an fifty-fifty-aktiv@greencity.de und stellen Sie uns Ihre Aktivitäten vor. Wir nehmen sie dann in die [Good-Practice-Sammlung](#) auf, wo sie anderen Einrichtungen als Inspiration zugänglich gemacht werden.

Haben Sie Fragen zur Planung und Durchführung eines Projektes? Wir beraten Sie gerne individuell zu Klimaschutz- und Ressourcensparprojekten in Ihrer Einrichtung. Melden Sie sich per E-Mail unter fifty-fifty-aktiv@greencity.de



2. Tipps für Kitas

Autor*innen	Buchtitel	Verlag	Preis
Daynes, Katie	Alles über Plastik – Über 55 schlaue Fragen zum Thema Kunststoff und Recycling, ab 4 Jahren	Usborne Verlag	13,00 €
Bunting, Philip	Unsere Erde braucht dich! – Was du tun kannst, um Müll zu vermeiden, ab 5 Jahren	Penguin junior	14,00 €
French, Jess	So viel Müll! Wie du die Umwelt schützen kannst, ab 7 Jahren	DK Verlag Dorling Kindersley	12,95 €
Raidt, Gerda	Müll – Alles über die lästigste Sache der Welt, ab 7 Jahren	Julius Beltz GmbH	14,95 €

Kartenspiel: Fisch `n` Flips – Rette Delphine, Haie & Co.

Zielgruppe	Für ein bis sechs Spielende ab 8 Jahren
Zeit	Ca. 15 Minuten
Preis	20,00 €
Beschreibung	Befreit Meeresschildkröten, Delphine und weitere Tiere, die als Beifang in den Netzen gefangen sind. Dazu könnt ihr euch verschiedene Eigenschaften der Meeresbewohner zunutze machen – allerdings kommt euch auch der Müll in den Meeren in die Quere. Beeilt euch: In 15 Minuten kann das Spiel vorbei sein.
Verlag	Gaiagames

Müll sortieren

Zielgruppe	2-3 Jahre
Ziele	Wenn die Kleinkinder auf spielerische Weise Papier von Plastik trennen, sammeln sie erste Erfahrungen in der Mülltrennung. Damit fördern Sie ihr Sachwissen rund um die Müllabfuhr.
Material	1 Sack mit gesäubertem Plastikmüll (z.B. Joghurtbecher, Plastikbecher) 1 Sack mit sauberem Papiermüll (z.B. Zeitungen, Kartons) 1 Plastikkiste 1 großer Karton
Beschreibung	Setzen Sie sich mit vier Kleinkindern auf den Boden. Stellen Sie die leere Plastikkiste und den Karton vor sie auf den Boden. Als Nächstes leeren Sie die beiden Säcke so auf dem Boden aus, dass sich Papier und Plastik vermischen. Anschließend benennen Sie für die Kinder die beiden unterschiedlichen Müllarten "Plastik" und "Papier". Dann sagen Sie: <i>"Wir sortieren jetzt den Müll und trennen das Plastik vom Papier. Das Papier kommt in den Pappkarton und der Plastikmüll in die Plastikkiste. Eure Eltern machen das zu Hause auch. Habt ihr das schon mal gesehen?"</i> Anschließend trennen die Kinder mit Ihrer Hilfe die beiden Müllsorten voneinander. Zum Schluss der Aktion können Sie den Müll in die entsprechenden Kita-Mülltonnen entleeren. Besonders anschaulich für die Kinder ist es, wenn der Müll bspw. am nächsten Tag abgeholt wird und die Kinder dabei zusehen können.
Quellen	PRO Kita Portal



3. Tipps für Schulen

Autor*innen	Buchtitel	Verlag	Preis
Stein, Christoph	Auf dem Weg zur klimaneutralen Schule. Ein Praxishandbuch zur Klimabildung	oekom	PDF hier kostenfrei
Kienle, Dela & Scheier, Mieke	Gemeinsam geht's besser. Der Einsatz der Vereinten Nationen für Frieden und eine gerechte Welt	Carlsen	Das Buch ist hier kostenfrei (zzgl. Porto) bei der DGNV bestellbar. Begleitend erschien auch eine pädagogische Handreichung dazu.

Quelle	Material	Download
Hessische Länderinitiative „Globale Perspektiven in der Grundschule“	Die in der Handreichung zusammengestellten Unterrichtsvorschläge sind in einem Projektseminar im Wintersemester 2021/22 und im Sommersemester 2022 entstanden. Sie wurden unter wissenschaftlicher Anleitung von Lehramtsstudierenden des Studiengangs „Sachunterricht“ entwickelt und in Grundschulklassen erprobt und verbessert. Ziel war es, internationale Wertschöpfungsketten alltäglicher Produkte in den Blick zu nehmen. Ob Schokolade, Turnschuhe, Smartphones, Fußbälle oder Orangensaft - noch immer existieren enorme ökologische und insbesondere soziale Probleme, die aus den globalen Produktionsverhältnissen resultieren. Im Sinne einer kritischen politischen Bildung soll es auch darum gehen, die eigene Handlungsmacht zu reflektieren und gemeinsam mit den Grundschüler*innen Lösungsmöglichkeiten für die entdeckten Missstände zu entwickeln.	Handreichung „Nachhaltiges Lernen in Zeiten globaler Krisen – Unterrichtsideen und -material“
globo:log	Schön aufbereitete Selbstlernkurse/Präsentationen zu unterschiedlichen Themenbereichen des Globalen Lernens finden Sie auf der Seite von globo:log.	Hier geht's zu den Selbstlern-Kursen
Brot für die Welt	Auf der Seite von Brot für die Welt befinden sich zahlreiche Materialien zum Thema Globales Lernen in der Sekundarstufe und auch für andere Altersstufen.	Hier geht's zur Materialübersicht, hier speziell zur Sekundarstufe.
fine+p	Das forum für internationale entwicklung + planung bietet gelungene Anregungen zur Überwindung der sogenannten Intention-Behavior-Gap und motiviert zum Engagement!	Hier geht's zur Broschüre und Methodensammlung
RENN Regionale Netzstellen	Hier finden Sie Materialien der Öffentlichkeitsarbeit, Informations- und	Online-Materialsammlung



Nachhaltigkeitsstrategien	Bildungsmaterialien zum Thema Nachhaltigkeit, Publikationen zu den Globalen Nachhaltigkeitszielen (SDGs), Leitfäden, Entscheidungshilfen, Spiele und vieles mehr.	
Bildungscent e.V.	Die KI-Box Klima bietet jungen Menschen ab der 8. Klasse einen niedrighschwelligen und praxisorientierten Einstieg in die Zukunftsthemen Künstliche Intelligenz (KI) und Natürlicher Klimaschutz. Die Teilnehmenden erhalten eine gut bestückte Materialkiste. Ausgestattet mit Bausätzen, Spielen und aktivierenden Bildungsmaterialien bauen die Teilnehmenden Grundlagenwissen in beiden Themenfeldern auf und setzen eine der in der KI-Box Klima enthaltenen Aktionsideen um.	Künstliche Intelligenz trifft Natürlichen Klimaschutz: Kostenlose Materialbox für Schulen und andere Lernorte
UNESCO Österreich	Die Plakate zu Menschenrechten, SDGs und Desinformation sind für einen Einstieg in die Thematiken wunderbar geeignet, da sehr anschaulich und informativ.	Zu den Plakaten
omas/opas for future	Das Zukunftsquiz verbindet Quizfragen mit weiterführenden Informationen zu unterschiedlichsten Themen, z.B. Strom & Energie, Plastik & Müll, Artenvielfalt uvm.	Hier geht's zum Quiz

Klima-Tabu

Zielgruppe	6./7. Jahrgangsstufe
Zeit	20-30 Minuten
Platzbedarf	Turnhalle oder Sportplatz
Material	Tabu-Karten
Beschreibung	Nachdem die Schüler*innen drei Runden in der Halle gelaufen sind, werden mehrere gleich große Gruppen gebildet. Die Lehrkraft steht vor den Gruppen. Sie hat die Tabu-Karten in der Hand. Abwechselnd darf ein*e Freiwillige*r aus je einer Gruppe vortreten, bekommt eine Tabu-Karte und versucht den Begriff, der oben auf der Karte steht, zu erklären. Dabei darf man die Begriffe unterhalb der Linie auf der Karte nicht erwähnen, was von der Lehrkraft oder von passiven Schüler*innen kontrolliert wird. Während der einen Gruppe ein Begriff erklärt wird, versuchen die anderen Gruppen so viele Runden (2 Hütchen im Abstand von ca. 5 Metern) wie möglich zu laufen. Pro gelaufener Runde gibt es einen Punkt. Es wird immer die gesamte Gruppe einbezogen. Ist also eine Runde nicht von allen Schüler*innen zu Ende gelaufen, gibt es auch keinen Punkt für die Gruppe. Sobald die ratende Gruppe den Begriff gelöst hat, stoppen die anderen Gruppen den Lauf. Daraufhin ist nun ein*e Freiwillige*r aus der nächsten Gruppe mit Erklären an der Reihe und die anderen Gruppen laufen erneut.
Quelle	Klima bewegt! Bildung für nachhaltige Entwicklung im und durch Sport



III. Wichtige Termine und Veranstaltungshinweise

Save the date: Schulungen „Nachhaltige Beschaffung für Bildungseinrichtungen im RBS“

An zwei Halbtagesterminen wird gezeigt, wie soziale und ökologische Kriterien in der Beschaffung berücksichtigt werden können. Die Teilnehmenden erfahren, welche Auswirkungen globale Wirtschaftsstrukturen auf das gesellschaftliche Leben haben und lernen mehr über Zertifizierungen und Nachhaltigkeitskriterien. Zudem wird in den Schulungen erarbeitet, wie nachhaltige Beschaffung auch in die pädagogische Arbeit der Teilnehmenden integriert werden kann. Folgende Termine werden für die zwei Halbtagsschulungen angeboten:

Montag, den 30.09. und Dienstag, den 01.10. jeweils von 14-18 Uhr

Mittwoch, den 23.10. und Donnerstag, den 24.10. jeweils von 9-13 Uhr

Donnerstag, den 28.11. (14-18 Uhr) und Freitag, den 29.11. (9-13 Uhr)

Dienstag, den 3.12. und Mittwoch, den 4.12 jeweils von 14-18 Uhr

Wann?	Was?	Weitere Infos
15.05.- 06.10.2024	„Schule im Grünen“ auf der Landesgartenschau in Kirchheim	Schulklassen, Kindergarten- und Kitagruppen sind herzlich eingeladen, einen Tag im Freien zu verbringen und neue Impulse mitzunehmen. Erstmals bei Bayerischen Landesgartenschauen gibt es in Kirchheim zusätzlich ein eigenes (Weiter-)Bildungsprogramm für Fachkräfte und Multiplikator*innen. Mehr zum Programm hier .
28.07.2024	Rückmeldefrist zur Aktivitätenabfrage	Weitere Infos, z. B. Ausfüllhilfe, finden Sie auf unserer Homepage bzw. hier
31.07.2024	Anmeldeschluss Pflanzenwettbewerb 2024 der Stiftung für Mensch und Umwelt	Wer gestaltet die schönsten Gärten für Wildbienen & Co. und veranstaltet dazu die spannendsten Aktionen? Der Wettbewerb läuft mittlerweile im neunten Jahr und motiviert bundesweit Kinder, Jugendliche und Erwachsene für die biologische Vielfalt aktiv zu werden. Anmeldeschluss ist der 31. Juli. Weiter Infos und Anmeldung hier
28.07.- 10.08.2024	Solarcamp München	Schüler*innen ab 16 Jahren können sich im Solarcamp zu Photovoltaik-Expert*innen ausbilden lassen. Weitere Infos und Anmeldung hier
15.09.2024	Frist zur Nominierung für den Deutschen Lehrkräftepreis, Sonderpreis Umwelt & Nachhaltigkeit	Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz spielen an Ihrer Schule eine wichtige Rolle? Gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern suchen Sie nach Lösungen und setzen kreative Ansätze um? Dann möchten wir mehr darüber erfahren. Mit dem Sonderpreis Umwelt & Nachhaltigkeit zeichnet Cornelsen Unterrichtsprojekte aus, die sich in besonderem Maße für diese Zukunftsthemen einsetzen. Weitere Infos hier
08.10.2024	Save the date: Fifty-Fifty-Aktiv Jahresveranstaltung	Bei der Fifty-Fifty-Aktiv-Jahresveranstaltungen werden alle Teilnehmenden Einrichtungen über ihre erreichten Prämien informiert. Ein Grund zu feiern! Ort: BSZ Alois Senefelder, Pranckhstraße 2, 80335 München Ankommen ab 13:45 Beginn: 14:00 Ende: 17:00 Uhr Weitere Infos und Anmeldung folgen.



24.10.2024	Save the date: BNE-Vernetzungstreffen mit Projektbörse	<p>Beim diesjährigen BNE-Vernetzungstreffen tauschen sich interessierte Lehrkräfte, Schüler*innen und weitere Akteure über die Möglichkeiten aus, wie BNE vor Ort erfolgreich umgesetzt werden kann. Bei der Projektbörse erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die Münchner BNE-Bildungslandschaft.</p> <p>Uhrzeit: 14:00-17:30 Uhr</p> <p>Ort: Salvator Realschule, Damenstiftstraße 3, 80331 München</p>
31.10.2024	Bewerbungsfrist <i>youstartN</i>	<p>Das Förderprojekt wird durch Mittel des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) unterstützt und richtet sich an Schüler*innen-, Azubifirmen und -genossenschaften (kurz: Schüfis), die zum Erreichen eines oder mehrerer der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) beitragen und somit Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an ihrer Schule vorantreiben. Auch Gründungsideen für neue Schüfis werden gefördert. Weitere Informationen hier.</p>

Kontakt zum Fifty-Fifty-Aktiv-Team

Sie haben Fragen oder benötigen Unterstützung?
Melden Sie sich per E-Mail unter fifty-fifty-aktiv@muenchen.de.

Sie haben ein Thema oder einen Hinweis für den Newsletter?
Melden Sie sich per E-Mail unter fifty-fifty-aktiv@greencity.de

Weitere Informationen zum Fifty-Fifty-Aktiv-Programm finden Sie unter:
www.muenchen.de/fifty-fifty-aktiv

